



September / Herbst 2020

## Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft e.V.,

das haben wir gemeinsam erfolgreich hinbekommen: Die Mitgliederversammlung unserer Gesellschaft am 20.8.2020 auf Schloss Montabaur. In diesem  **Video** erzählen wir davon. Zugleich freuen wir uns auf das nächste Jahr – genauer gesagt auf den 26.8.2021 – und hoffen auf eine Mitgliederversammlung, die wieder ein wenig größer ausfallen kann und mehr Miteinander möglich macht.

Wir alle merken in unserem privaten wie beruflichen Alltag: Die Corona-Krise zeigt Spuren. Wir fragen uns: Wohin geht die Reise? Ich bin für eine optimistische Prognose: Unser starker Mittelstand, verbunden mit einer pragmatischen Wirtschafts- und Sozialpolitik – das sind die Garanten für die künftigen Monate. Und sie können die Motoren sein für ein gesundes wirtschaftliches Wachstum auf der Grundlage von Nachhaltigkeit und stärkerer dezentralisierter Produktion.

Ich glaube, dieser Ausblick wäre im Sinne von Friedrich Wilhelm Raiffeisen. Zuversicht hat sein Leben geprägt. Die großartige Idee der Genossenschaften ist sein Werk, gemeinsam mit anderen Köpfen seiner Zeit. Unsere Raiffeisen-Gesellschaft ist dafür ein starker Botschafter.

Mit besten Grüßen

Ihr  
Dr. Ralf Kölbach  
Vorsitzender

[www.raiffeisen-gesellschaft.de](http://www.raiffeisen-gesellschaft.de)



@FWRGesellschaft



@raiffeisengesellschaft

## EDITORIAL



## Treffpunkt Raiffeisen!

Es soll um die **Agenda 2021**, Mitgliederwerbung und neue Produkte gehen – beim **Mitgliederworkshop** am 31.10.2020 auf Schloss Montabaur. Ein Dutzend Mitglieder machen mit – und damit sind wir komplett ausgebucht. Im nächsten Newsletter werden wir berichten, wie es war.



Beim zweiten **Wartburg-Gipfeltreffen** der Vorstände von Hermann-Schulze-Delitzsch-Gesellschaft und Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft am 4.11.2020 auf der Wartburg bei Eisenach dreht sich alles um Veranstaltungen

und Publikationen, Marketing und Kommunikation, Wissenschaft und Bildung. Oder kurz gesagt: Die Genossenschaftsidee leben.

Und 2021? Am 30.4. wird es in Dresden, im dortigen Stadtmuseum, die erste gemeinsame **Tagung** von „Delitzsch + Raiffeisen“ geben. Mit Vorträgen und Impulsen werden wir uns einen Tag lang dem reichen Thema Genossenschaften in allen Facetten widmen. Ausführliches Programm folgt.



Und kurz vor der **Mitgliederversammlung** am 26.8.2021 steht vom 20. bis 22.8.2021 das **Raiffeisen-Camp** im Kalender. 40 junge Genossenschaftler aus dem ganzen Bundesgebiet werden eingeladen, genossenschaftlichen Wurzeln und Flügeln nachzugehen. Mit einem Programm aus Museumsbesuchen im Westerwald, Workshops voller aktueller Bezüge und viel Frankfurt-Feeling (die „Stadt im Wandel“).

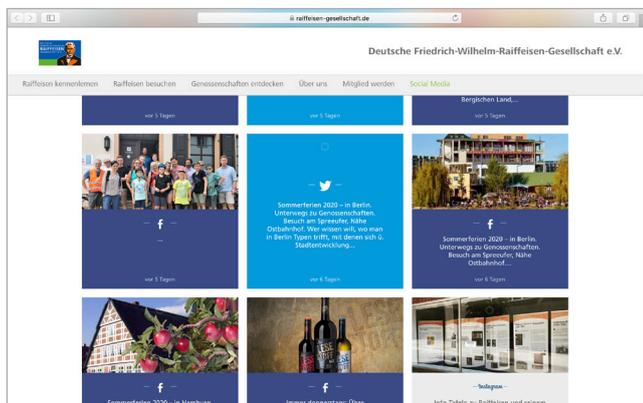




## Folgen eines Wettbewerbs

In Dreetz (rd. 1.100 Einwohner), genauer gesagt im Ortsteil Giesenhorst, im Brandenburgischen zwischen Havelberg, Neuruppin und Rathenow gelegen, gibt's einen neuen Nachbarschaftstreffpunkt. Dank Raiffeisen. Denn Mathias Hildebrand und Manuela Matz-Kubik nahmen das Motto des Ideenwettbewerbs der Raiffeisen-Gesellschaft „Einfach machen!“ ernst – und gewannen den 2. Preis. Und damit 2.500 €. Anfang 2020 ging's los, dann die Corona-Pause, seit einigen Wochen die Wiedereröffnung. Es gibt den „Fotowalk in der Morgenstunde“ für alle Fotointeressierte, ob Anfänger oder Profis. Oder die offene Werkstatt „Zwirn & Faden“, wo das Nähen im Mittelpunkt steht. Für alles gilt das Motto: „Nichts ist fertig, alles im Werden – mit Dir.“ Klingt nach Raiffeisen ... Die Preisträger schreiben: „Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit. Das Preisgeld realisierte die Möglichkeit der Werbung für den Nachbarschaftstreffpunkt, den Einkauf von Schränken, Küchenutensilien und einer Siebträgermaschine, die uns leckeren Latte Macchiato ermöglicht und Milchschaum für die Kleinsten – das Herz des Raumes für eine lockere Begegnung.“

Mehr unter: [www.derRaumInGiesenhorst.de](http://www.derRaumInGiesenhorst.de)



Auf Facebook und Twitter erwarten Sie fast täglich neue Nachrichten und Infos aus der Welt der Genossenschaften. Auf bald!

[www.raiffeisen-gesellschaft.de](http://www.raiffeisen-gesellschaft.de)



@FWRGesellschaft



@raiffeisengesellschaft

## Ziele eines Wettbewerbs

„Genossenschaftlich getragene Quartiersentwicklung“ – das will der Baden-Württembergische Genossenschaftsverband (BWGV) fördern. Und hat sich deshalb einen Wettbewerb einfallen lassen. Es geht um gutes Wohnen und Leben im Quartier – die perfekte Aufgabe für Genossenschaften. Deshalb: Initiativen, die gemeinsam ihr Quartier gestalten wollen und überlegen, dies als Genossenschaft zu unternehmen, können sich bis 12.3.2021 bewerben. Zu gewinnen gibt's professionelle Beratung und Begleitung.

In den letzten Wochen gab es eine (zwangsläufig ...) digitale Roadshow (in vier Folgen) zum Projektthema, moderiert von Manuel Andrack. Zu seinen Gästen zählten u. a. Manne

Lucha MdL (Minister für Soziales und Integration Baden-Württemberg), Dr. Roman Glaser (Präsident des BWGV) und viele genossenschaftliche Praktiker. Hier alles Weitere: [www.wir-leben-genossenschaft.de](http://www.wir-leben-genossenschaft.de)





## Unser Kuratorium – und seine Mitglieder

Dietmar Henrich, Bürgermeister von Hamm (Sieg)

Ich bin gerne Mitglied des Kuratoriums der Raiffeisen-Gesellschaft, weil ...

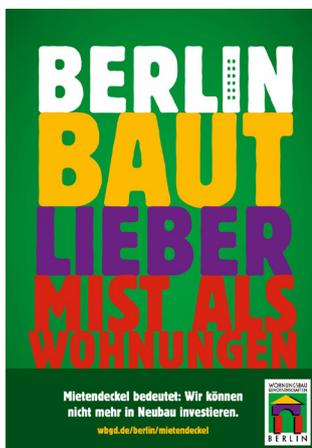
... ich so die Belange der Menschen und der Region des Geburtsortes von Friedrich Wilhelm Raiffeisen in ein starkes Netzwerk Gleichgesinnter tragen und den genossenschaftlichen Gedanken in die Gegenwart transportieren kann.

Wenn es Genossenschaften noch nicht gäbe, müsste man sie erfinden, denn ...

... sie liefern die praktische Anleitung zu der afrikanischen Weisheit: Wenn du schnell gehen willst, dann gehe alleine. Wenn du weit gehen willst, geh mit anderen.

Mit Friedrich Wilhelm Raiffeisen als Person verbinde ich ...

... einen uneigennütigen „Macher“, der beherzt und lösungsorientiert handelte, anstatt auf Dritte zu hoffen. ■



Was halten eigentlich die Berliner Wohnungsbaugenossenschaften vom geplanten Mietendeckel? Die Frankfurter Allgemeine Zeitung hat bei ihrem Sprecher, Dirk Enzesberger, nachgefragt: „Die Wohnungsbaugenossenschaften können wegen des

Mietendeckels weniger modernisieren, weniger Wohnungen bauen und weniger für die soziale Infrastruktur tun.“

Der Vorstand der Raiffeisen-Gesellschaft freut sich, wenn Sie uns kritisieren, anregen, ergänzen oder antreiben wollen.

Schreiben Sie an:

➔ [info@raiffeisen-gesellschaft.de](mailto:info@raiffeisen-gesellschaft.de)

Wenn Sie mehr über unsere Präsenz auf den Social Media-Kanälen wissen wollen und dazu vielleicht eine Frage haben – rufen Sie Thomas Mende an. Immer freitags zwischen 10 und 11 Uhr steht er Ihnen telefonisch unter ➔ 0211 / 778 1107 zur Verfügung.

Hier geht's zu uns:

[www.raiffeisen-gesellschaft.de](http://www.raiffeisen-gesellschaft.de)



@FWRGesellschaft



@raiffeisengesellschaft

Helfen Sie uns beim Mitglieder werben – hier finden Sie den Mitgliedsantrag, zum Weiterleiten und Motivieren:

[www.raiffeisen-gesellschaft.de](http://www.raiffeisen-gesellschaft.de)

## IHR KONTAKT ZU UNS

Deutsche Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft e.V.  
Raiffeisenstraße 2 · 57635 Weyerbusch

Telefon: 02662 961 220

Telefax: 02662 961 210

E-Mail: [info@raiffeisen-gesellschaft.de](mailto:info@raiffeisen-gesellschaft.de)

Internet: [www.raiffeisen-gesellschaft.de](http://www.raiffeisen-gesellschaft.de)

Twitter: @FWRGesellschaft

Facebook: @raiffeisengesellschaft

Aus Gründen der Lesbarkeit werden in diesem Newsletter meist die männlichen Formen gewählt. Nichtsdestoweniger beziehen sich die Angaben auf Angehörige aller Geschlechter. Vielen Dank für Ihr Verständnis.